

Arthur Schnitzler an Felix Braun, 19. 10. 1924

|A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing
Sternwartestraße

Hrn Felix Braun

5 |Wien XIX
Sieveringerstr 191

XIX., Döbling
Sieveringer Straße

|Wien, 19. 10. 924

Wien
→Wunderstunden. Drei Erzäh-
lungen
→Der unsichtbare Gast
Wunderstunden. Drei Erzählun-
gen

10 Verehrter und lieber Herr Felix Braun, für Ihren schönen Brief seien Sie sehr herz-
lich bedankt, ebenso wie für die beiden Bücher, ^Λdie von denen^v ich eben das eine,
die »Wunderstunden« mit innigstem Vergnügen gelesen habe. Wir begegnen ein-
ander hoffentlich beide einmal wieder – ich wünschte sehr Sie fühlten meine
aufrichtige Sympathie auch aus diesen paar geschrie|benen Worten, wie ich mich
der Ihrigen in wohlthuender Weise gewiß zu fühlen glaube. Ich drücke Ihnen die
Hand als Ihr herzlich ergebener

15 Arthur Schnitzler

O Wienbibliothek im Rathaus, H.I.N.-198.046.
Postkarte
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »18/1 Wien 110, 20. X. 24, 8«.
1 A. S.] ovaler Absenderkleber